

Die Bürgermeisterin
der Gemeinde Mainhausen
als Straßenverkehrsbehörde
Rheinstr. 3
63533 Mainhausen

A n t r a g

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Gewährung von Parkerleichterungen für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen nach § 46 Absatz 1 Nummer 11 StVO

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

Erklärung:

Ich bin Schwerbehinderte(r) auf Grund der letzten Feststellung des Hessischen Amtes für
Versorgung und Soziale – Versorgungsamt –

Letzter Feststellungsbescheid vom: _____

Geschäftszeichen: : _____

Die Merkzeichen „aG“ (außergewöhnliche Gehbehinderung) und/oder „Bl“ (Blindheit) sind bei mir nicht festgestellt worden.

Ich beantrage die Ausnahmegenehmigung, da ich auf Grund des letzten Feststellungsbescheides zu dem nachfolgenden Personenkreis gehöre:

Personenkreise:

- 1 a) Schwerbehinderte Menschen mit den Merkzeichen „G“ (erheblich gehbehindert) und „B“ (Notwendigkeit ständiger Begleitung) und einem Grad der Behinderung (GdB) von wenigsten 80 allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken).
- 1 b) Schwerbehinderte Menschen mit den Merkzeichen G und B und einem GdB von wenigstens 70 allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken) und gleichzeitig einen GdB von wenigstens 50 für Funktionsstörungen des Herzens oder der Atmungsorgane.
- 2) Schwerbehinderte Menschen mit künstlichem Darmausgang und zugleich künstlicher Harnableitung, wenn hierfür ein GdB von wenigstens 70 vorliegt.
- 3) Schwerbehinderte Menschen, die an Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa erkrankt sind, wenn hierfür ein GdB von wenigstens 60 vorliegt.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

Bürgermeisterin
- Straßenverkehrsbehörde –

63533 Mainhausen, den

Geschäftszeichen: 32/Pfister

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales
- Schwerbehindertenabschnitt-
Walter-Möller-Platz 1

Mit der Bitte um Stellungnahme
nach Aktenlage.

60439 Frankfurt

Im Auftrag

_____ Pfister, OAR

Urschriftlich zurück

- Die im Antrag unter Ziffer ____ genannten Voraussetzungen sind erfüllt.
 - Eine Nachprüfung ist vorgesehen im _____
 - Eine Nachprüfung ist nicht vorgesehen.
- Die von Ihnen im Antrag unter 1 a) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 1 b) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 2) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 3) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Vorgänge über den / die Antragsteller(in) liegen hier nicht vor.

Im Auftrag

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

Die Bürgermeisterin als
Straßenverkehrsbehörde
Rheinstr. 3

63533 Mainhausen